



Mitglieder der Naturfreunde vor der „Hütte“ um 1922



Die „Hütte“ an der Luhnsfelder Höhe heute

Das erste Ronsdorfer Naturfreundehaus, die „Hütte“

(gk). Das Naturfreundehaus auf der Luhnsfelder Höhe, das 1957 auf dem Trümmergrundstück eines früheren Wohnhauses errichtet wurde, dürften die meisten Ronsdorfer kennen. Weniger bekannt ist, dass die „Naturfreunde“, die sich zeitweise als „Touristenverein“ bezeichneten, schon vorher ein Heim besaßen. Es lag ebenfalls an der Luhnsfelder Höhe, etwa 300 Meter weiter Richtung Holthausen, und steht heute noch dort. Als die Ronsdorfer Gruppe der Naturfreunde 1919 in der Gastwirtschaft Ernenputsch gegründet wurde, kam schon bald der Wunsch nach einem eigenen Heim auf. 1921 konnte dieser mit dem Bau eines kleinen, unscheinbaren Fachwerkhäuschens am der damaligen Cronenberger Straße – heute Luhnsfelder Höhe – realisiert werden. Von den Naturfreunden wurde es wohl in Anlehnung an die Berghütten, die beim Wandern Unterschlupf boten, die „Hütte“ genannt. Im Erdgeschoss befanden sich Aufenthaltsräume und auf dem Dachboden befand sich ein so genanntes Matratzenlager, das Wanderern eine Übernachtungsmöglichkeit bot. Die Naturfreunde waren freidenkende, sozialistisch ausgerichtete Menschen und damit den Nationalsozialisten ein Dorn im Auge. 1933 wurde die Organisation der Naturfreunde verboten und ihr Eigentum enteignet. Zahlreiche Mitglieder wurden politisch verfolgt, in Zuchthäusern und Konzentrationslagern gefangen gehalten und etliche verstarben in dem berüchtigten Strafbataillon 999. Mit der „Stunde Null“ im Jahre 1945 begann wieder die Tätigkeit der Naturfreunde. Das Rote Kreuz stellte seine Unterkunft in der Blombachstraße als vorläufige Bleibe zur Verfügung, wo die Arbeit wieder angekurbelt wurde. Natürlich strebte man den Bau eines eigenen Vereinsheimes an, was dann 1957 mit der Einweihung des heutigen Naturfreundehauses verwirklicht werden konnte. Die „Hütte“ an der Luhnsfelder Höhe befindet sich heute in Privatbesitz, sollte uns aber immer noch an die Geschichte der Naturfreunde in Ronsdorf und das traurige Geschick einiger Vereinsmitglieder erinnern.

2019 blicken die Naturfreunde auf die Gründung ihres Vereins vor einhundert Jahren zurück.